



<b>Sulgenbachstrasse 9</b>		<b>schützenswert</b>	<b>K</b>
<b>Quartier</b>	<b>Monbijou-Mattenhof</b>	<b>Baugruppe Monbijou</b>	
<b>Baujahr</b>	1879		
<b>Architekten</b>	unbekannt		
<b>Bauherrschaft</b>	Johann Nacht, Droschkenhalter		
<b>Parzellen-Nr.</b>	496		

**Baugeschichtliche Daten**

2011-13 Gesamtsanierung, Ersatz Remise durch Wohnraumerweiterung (wb Architekten, Bern)

Schutz: USV von 2013 (zusammen mit Nr. 5A)

Umfeld: Aussenraum von denkmalpflegerischem Interesse

Wohnhaus von 1879

Gemischt konstruierter Bau unter Satteldach mit Zwerchfirst. Erdgeschoss aus Sandsteinquadern, Obergeschosse als schindelverrandeter Ständerbau. Vertreter des Schweizer Holzstils. Sägewerkverzierungen an Traufe und Ort. Gurtgesimse trennen die Geschosse, über dem Parterre in Sandstein, darüber als profiliertes Holzgesims. Ecklisenen, im Erdgeschoss massiv, darüber als Brettlisenen. Nordseitig wohl ursprünglicher Laubenanbau. Erhöhte Stellung durch Terrassierung durch bossierte Gartenmauer mit Zaun in parkartiger Umgebung in unmittelbarer Nachbarschaft der Villa Clairmont (s. Sulgenbachstrasse 5). 2011-2013 wurde das Haus sorgfältig renoviert und ein angebauter Schopf durch einen Erweiterungsbau ersetzt.

Lo+Ma, A.-M.B. 1986 / ste 2016

